

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

An den Bürgermeister der Stadt Coesfeld
Herrn Heinz Öhmann
Markt 8
48653 Coesfeld

Sehr geehrter Herr Öhmann,

die Fraktion **Aktiv für Coesfeld / FAMILIE** bittet den folgenden Antrag in die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 07.11.2019 aufzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt:

1. Bei zukünftiger Veräußerung städtischer Grundstücke müssen, wenn mehr als 20 Wohneinheiten entstehen, 30 Prozent öffentlich geförderte Mietwohnungen entstehen.
2. In Neubaugebieten sind im Bebauungsplan 30% der verfügbaren Fläche für den Bau von Mietwohnungen vorzusehen, die mit Mitteln der sozialen Wohnraumförderung gefördert werden können.
3. Bei neuen Wohnungsbauvorhaben in Gebieten mit bestehendem Bebauungsplan wird für alle Bauvorhaben mit mehr als 6 Wohneinheiten eine 30-Prozent-Quote für öffentlich geförderten Mietwohnungsraum festgeschrieben.

Begründung:

Trotz eines im Wesentlichen ausgeglichenen Wohnungsmarktes in Coesfeld gibt es Haushalte, die sich aus eigener Kraft –aufgrund zu geringen Einkommens oder aufgrund sozialer Merkmale und besonderer Bedürfnisse – nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können. Dazu zählen insbesondere junge Familien mit mehr als einem Kind, junge Menschen, die ein eigenständiges Leben führen möchten, Singles aller Altersgruppen, Menschen mit Behinderungen usw.

In den vergangenen Jahren sind ca. 30% der Sozialwohnung auch in Coesfeld aus der Mietpreisbindung weggefallen und nur zu einem kleinen Teil ersetzt worden. Deshalb ist es erforderlich, Maßnahmen zu ergreifen, damit es diesem Personenkreis ermöglicht wird, in angemessenen Wohnverhältnissen leben zu können.

Private Investoren und kommunale Wohnungsunternehmen können dabei durch Förderprogramme des Bundes und des Landes unterstützt werden, preiswerte Mietwohnungen für Haushalte mit Zugangsschwierigkeiten am allgemeinen Wohnungsmarkt bereitzustellen.

Mit freundlichem Gruß
gez.
Dieter Goerke
Fraktionsvorsitzender